

Hange, im Dezember 1954

Liebste Sophie,

Seit Wochen kreisen meine Gedanken um das ultimative Experiment. Ich kann keinen erholsamen Schlaf in der Nacht mehr finden und des Tags erscheinen mir Trugbilder der Vergangenheit und der Zukunft. Wie ich Dir schon in meiner zurückliegenden Korrespondenz mitteilen musste, kommt der entscheidende Tag immer näher.

Am Heiligabend dieses Jahres soll es nun also soweit sein. Konrad und Carl sind sich einig, dies sei das ideale Datum. Meine anfängliche Euphorie ist mittlerweile mit Zweifeln durchsetzt, aber es gibt kein Zurück mehr.

Konrad sprach mich in der letzten Woche an, es gäbe Abweichungen in der Zeitberechnung. Er könnte nicht zu 100 % garantieren, dass alles glatt läuft. Es gibt eine theoretische Möglichkeit, dass das Zeitziel nicht getroffen wird. Es wäre dann nötig, die Zeitmaschine erneut zu starten, um mich zurückzuholen.

Falls es zum Schlimmsten kommen sollte, bitte ich Dich, komm zurück nach Gut Hange, finde die Zeitmaschine und setze sie noch einmal in Betrieb.

Ich habe im Haus Hinweise hinterlassen, die Dir die Suche nach meiner Zeitmaschine und deren Bedienung ermöglichen sollten.

Ich hoffe, dass es nie soweit kommt, dass ich Deine Hilfe beanspruchen muss.

In ewiger Verbundenheit mit einem letzten Gruß

Dein Wilhelm